

# **SORGFALTPFLICHT IM LIEFERANTENNETZWERK. MODERN SLAVERY ACT 2015.**

**FORTSCHRITTSBERICHT 2018.**

**LÄNDER MIT HOHEM RISIKO HINSICHTLICH ZWANGSARBEIT UND MENSCHENHANDEL .**

März 2019

**BMW  
GROUP** THE NEXT  
100 YEARS 



# EINFÜHRUNG IN DEN PROZESS DER BMW GROUP ZUR SICHERSTELLUNG DER UNTERNEHMERISCHEN SORGFALTPFLICHT IM LIEFERANTEN NETZWERK.

Die folgenden Zahlen basieren auf analysierten Daten, welche im Rahmen des Prozesses zur Wahrnehmung der unternehmerischen Sorgfaltspflicht im Lieferantennetzwerk der BMW Group (Supply Chain Due Diligence) erhoben wurden. Schwerpunkt der Analyse waren Kriterien die wesentliche Aspekte des [Modern Slavery Act 2015 \(MSA 2015\)](#) betreffen.

Der Betrachtungsumfang umfasst die vier Länder China, Ungarn, Südafrika und Mexiko. Bei diesen Ländern, die wichtige Beschaffungsmärkte für die BMW Group darstellen, wurde ein hohes Risiko hinsichtlich [Zwangsarbeit](#) und [Menschenhandel](#) identifiziert.

Ein wichtiges Instrument zur Identifizierung von Nachhaltigkeitsdefiziten unserer Lieferanten ist der standardisierte „Selbstauskunftsfragebogen zum Thema Soziale Verantwortung der Unternehmen (CSR) / Nachhaltigkeit für Zulieferer in der Automobilbranche“ (OEM SAQ). Er wurde von der europäischen Initiative Drive Sustainability entwickelt.

Dieser wird bei der BMW Group seit 2014 unter anderem zur Umsetzung folgender Kernelemente menschenrechtlicher Sorgfaltspflicht angewendet:

- [Ermittlung](#) tatsächlicher und potenziell [nachteiliger Auswirkungen](#) auf die [Menschenrechte](#),
- [Maßnahmen](#) zur [Abwendung](#) potenziell [negativer Auswirkungen](#),
- sowie die Überprüfung der [Wirksamkeit](#) dieser Maßnahmen.

Basierend auf den Daten dieser extern validierten Selbstauskunft zeigt der Fortschrittsbericht die nachhaltige Entwicklung von [642 BMW Group Lieferanten](#) für den [Zeitraum 2017-2018](#).

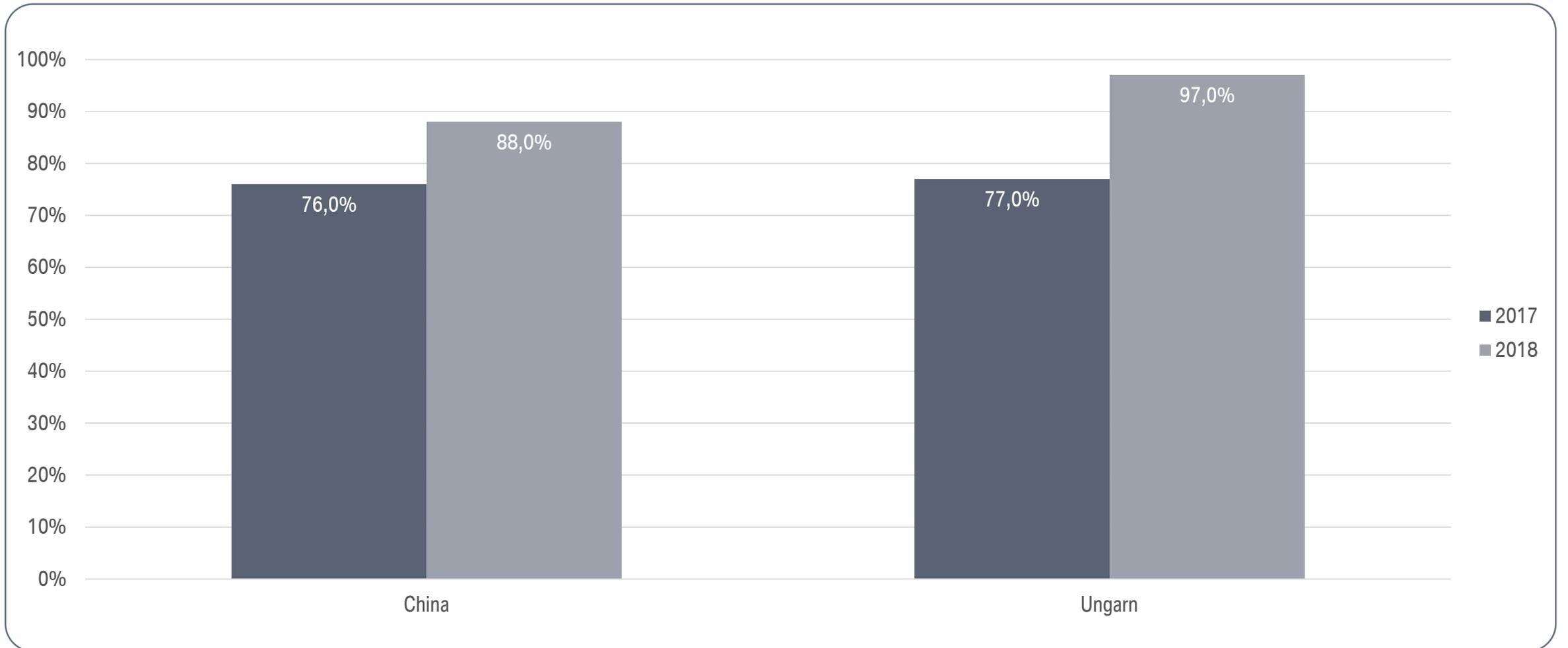
# ÜBERSICHT DER WESENTLICHEN BMW GROUP ANFORDERUNGEN HINSICHTLICH DES MODERN SLAVERY ACT 2015.

In der folgenden Tabelle finden Sie einen Überblick zu den einzelnen **Nachhaltigkeitsanforderungen** die unter anderem mit Hilfe des OEM SAQ durch den operativen Einkauf der BMW Group an Lieferanten adressiert werden. Bei identifizierten Defiziten werden korrektive Maßnahmen sowie ein Zieldatum zur Umsetzung durch den operativen Einkauf mit dem Lieferanten vereinbart.

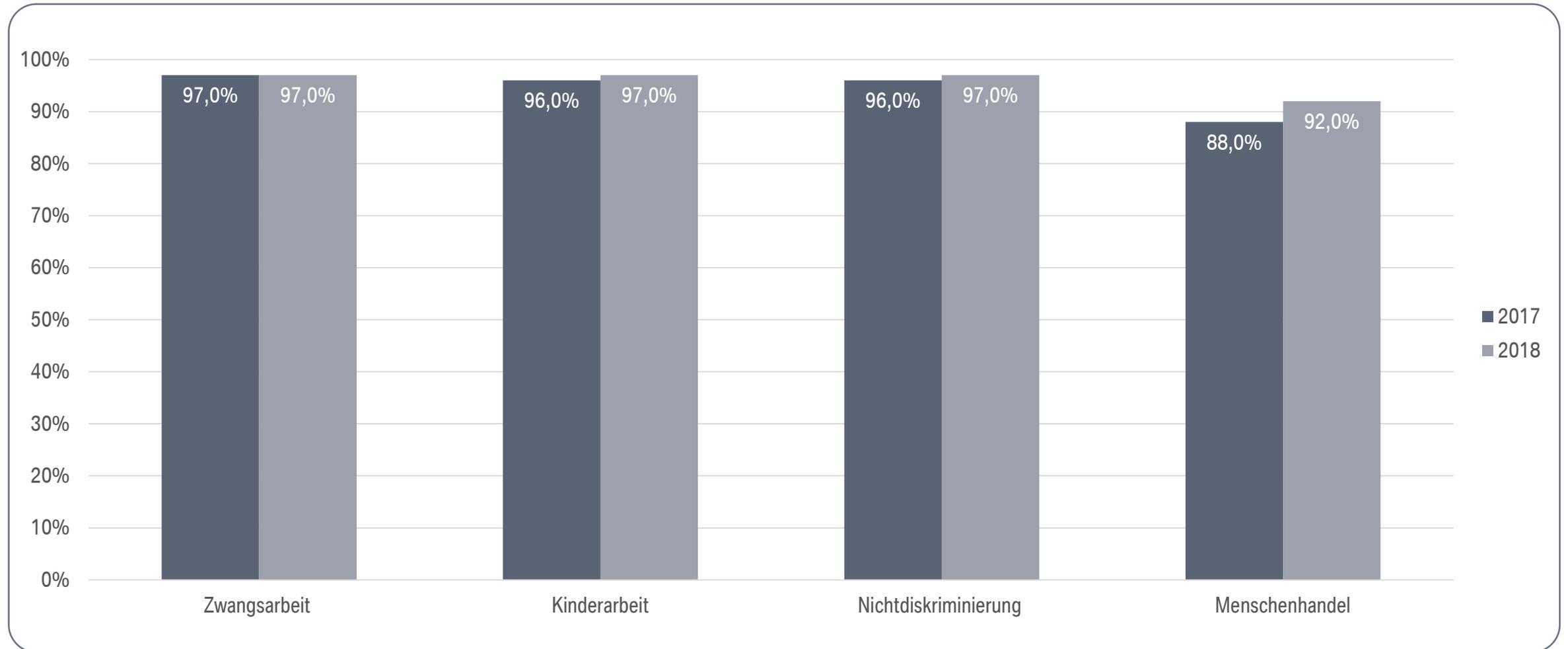
## **Anforderungen an BMW Group Lieferantenstandorte:**

- Existenz einer Unternehmensrichtlinie die unter anderem die Aspekte **Kinderarbeit und junge Arbeitnehmer, Zwangs- oder Pflichtarbeit und Menschenhandel** sowie **Nichtdiskriminierung** abdeckt.
- Hauptverantwortliche Person für **soziale Nachhaltigkeit**.
- Existenz eines **Verhaltenskodex (Code of Conduct)**.
- Durchführung von **Schulungen**, um das Verständnis von Nachhaltigkeit zu verbessern.
- Existenz eines **Prozesses**, um die **Nachhaltigkeitsanforderungen an Sublieferanten** sicherzustellen.

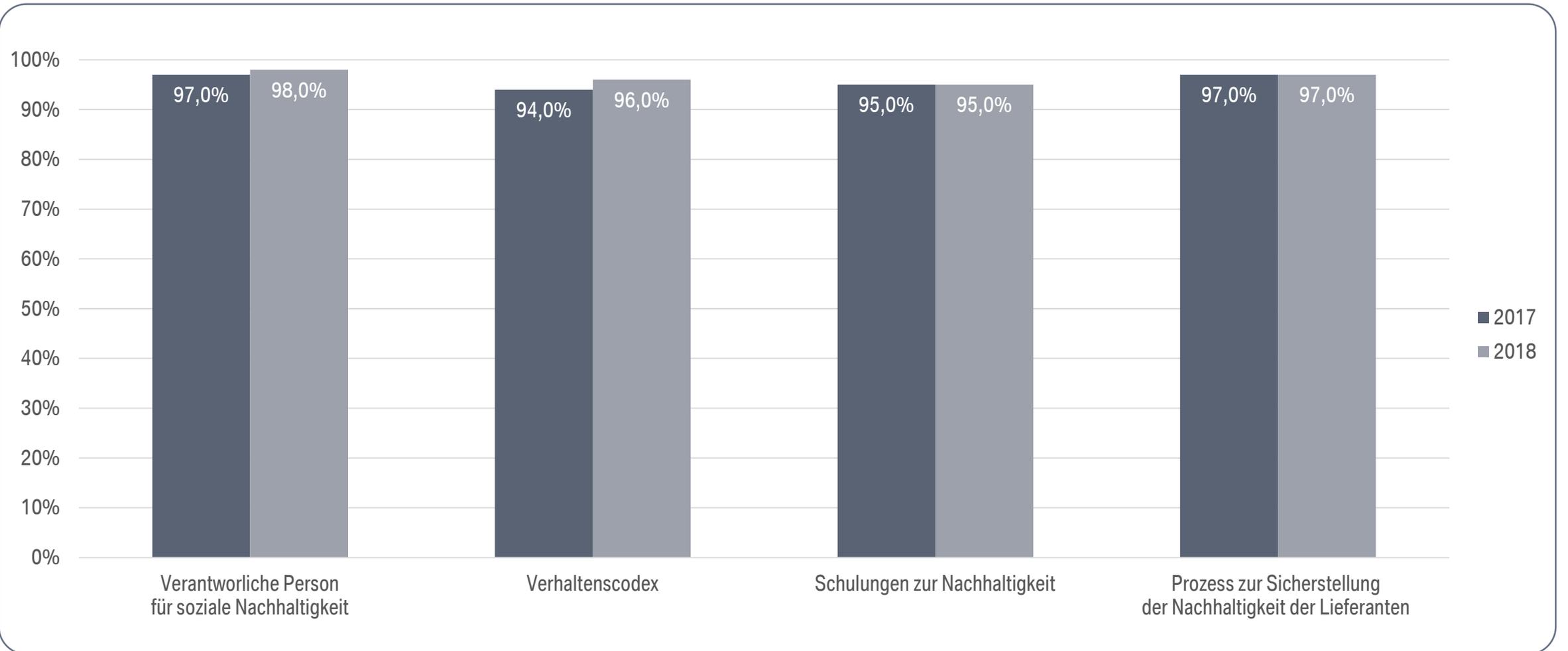
# PROZENTUALER ANTEIL ALLER LIEFERANTENSTANDORTE IN CHINA UND UNGARN, WELCHE ALLE MSA 2015 ANFORDERUNGEN ERFÜLLEN.



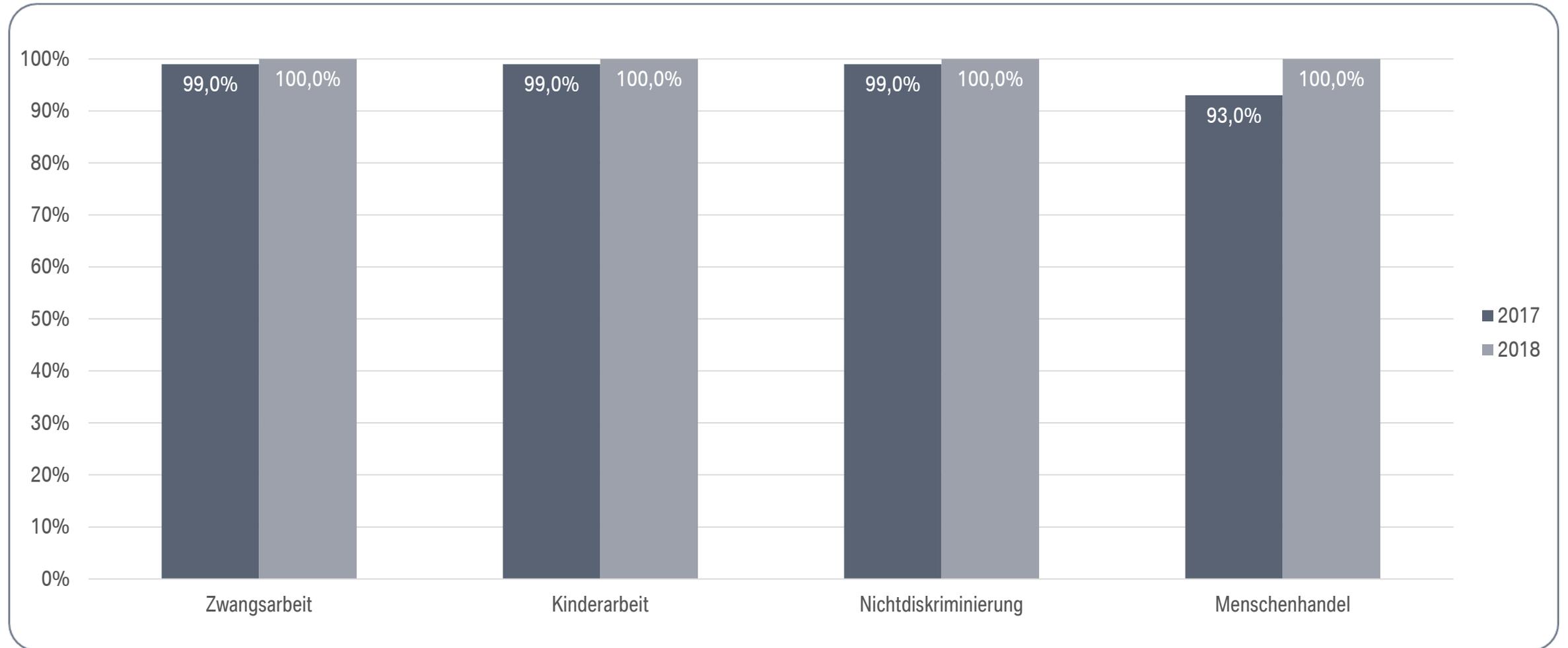
# PROZENTUALER ANTEIL CHINESISCHER LIEFERANTEN, DEREN UNTERNEHMENSRICHTLINIE FOLGENDE MENSCHENRECHTSASPEKTE ABDECKT.



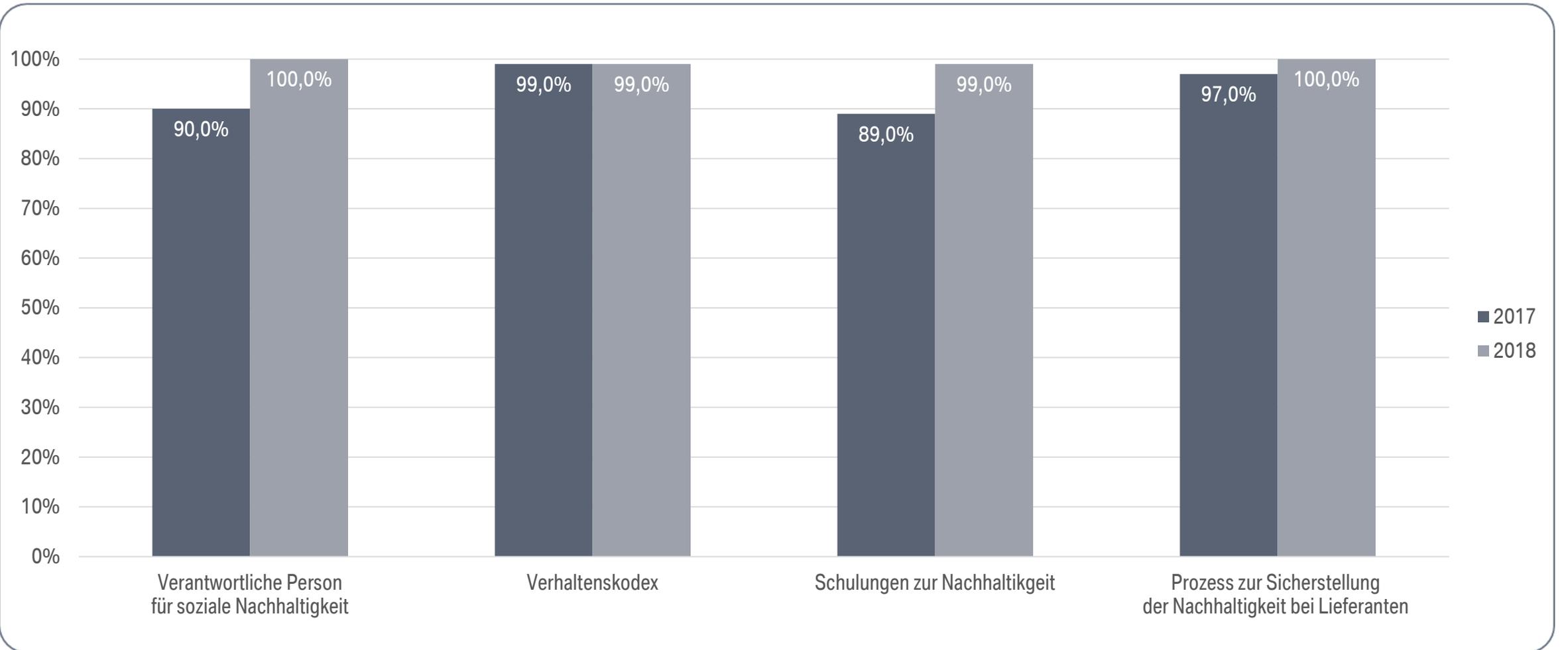
# PROZENTUALER ANTEIL CHINESISCHER LIEFERANTEN, DIE FOLGENDE MSA 2015 RELEVANTEN ANFORDERUNGEN UMGESETZT HABEN.



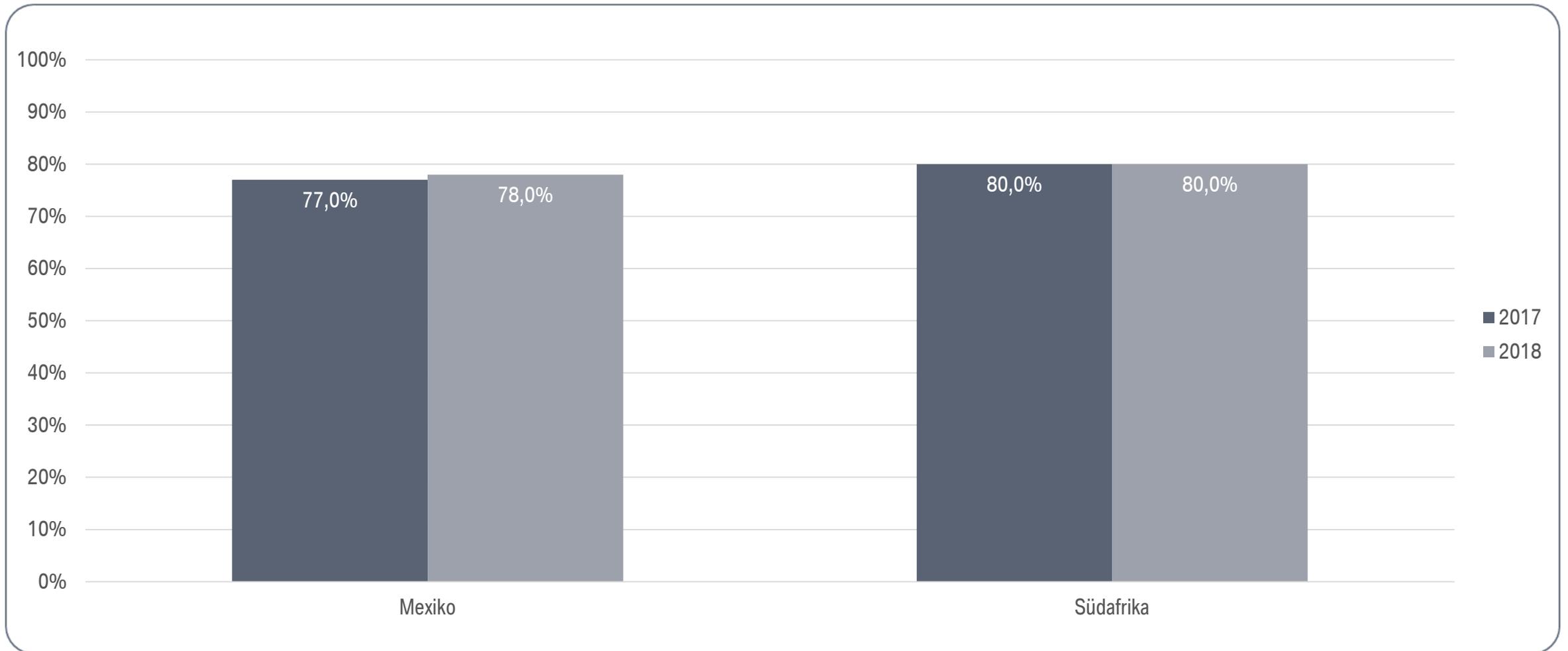
# PROZENTUALER ANTEIL UNGARISCHER LIEFERANTEN, DEREN UNTERNEHMENSRICHTLINIE FOLGENDE MENSCHENRECHTSASPEKTE ABDECKT.



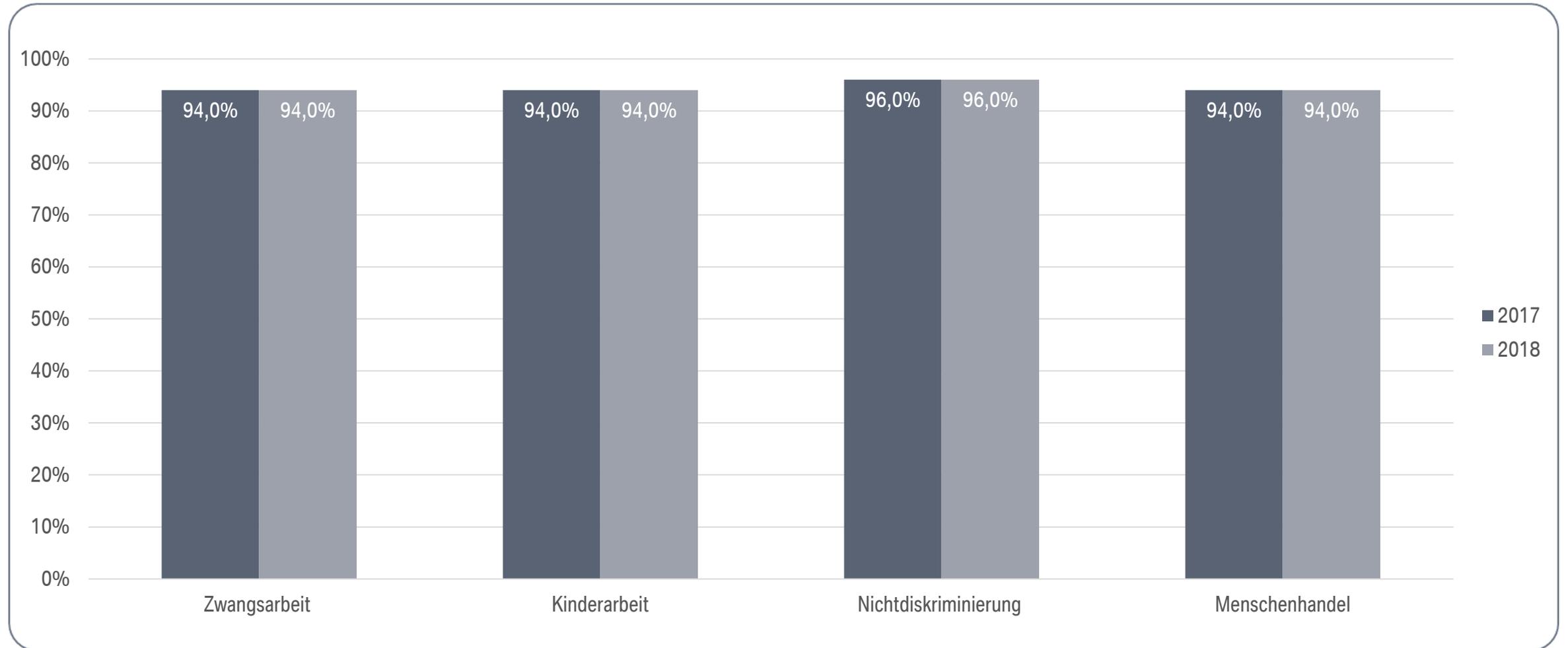
# PROZENTUALER ANTEIL UNGARISCHER LIEFERANTEN, DIE FOLGENDE MSA 2015 RELEVANTEN ANFORDERUNGEN UMGESETZT HABEN.



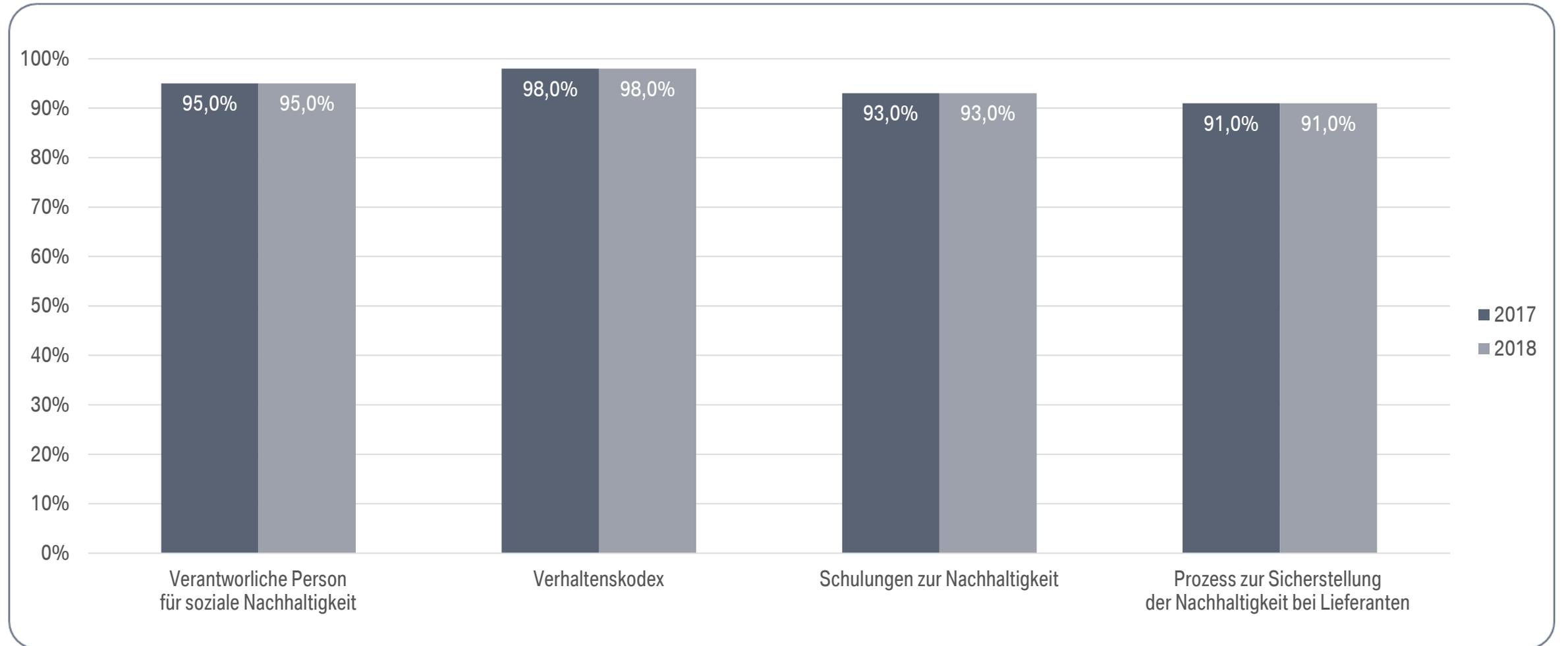
# PROZENTUALER ANTEIL ALLER LIEFERANTENSTANDORTE IN MEXIKO UND SÜDAFRIKA, WELCHE ALLE MSA 2015 ANFORDERUNGEN ERFÜLLEN.



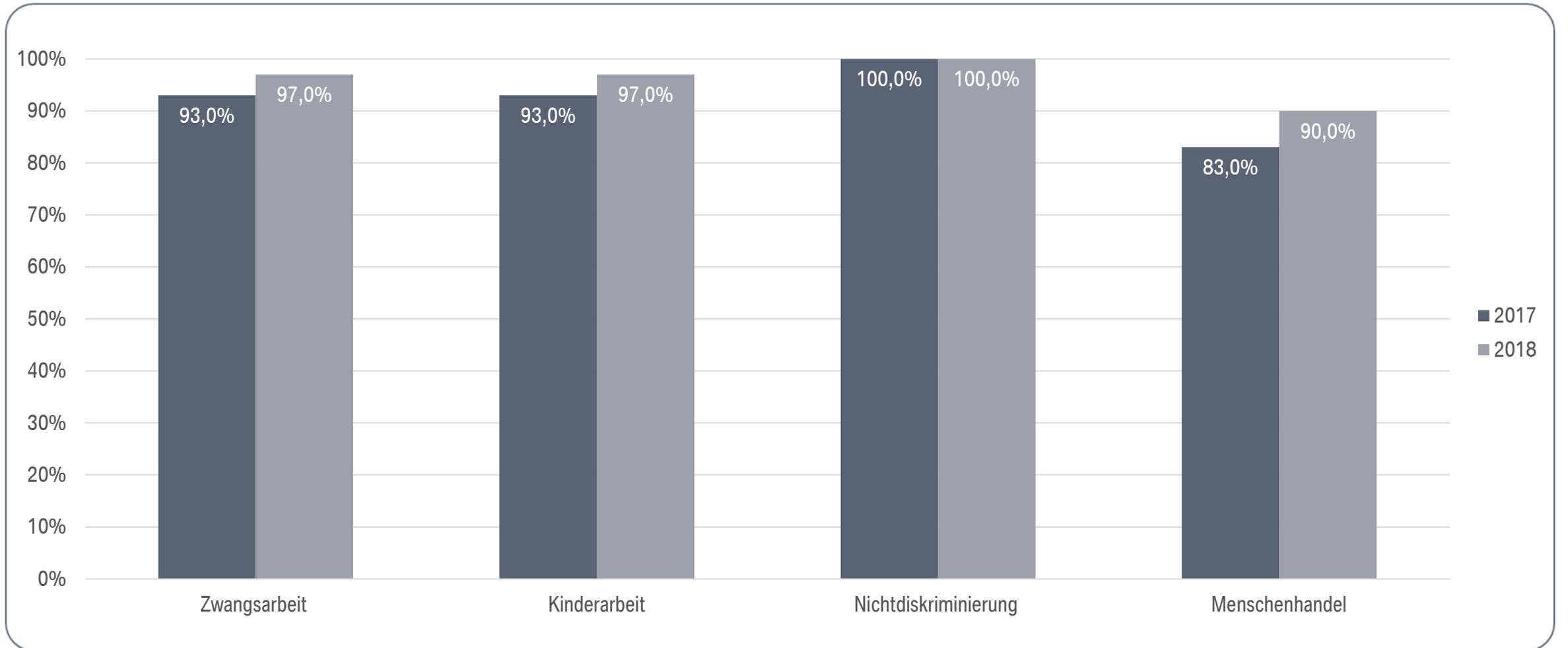
# PROZENTUALER ANTEIL MEXIKANISCHEN LIEFERANTEN, DEREN UNTERNEHMENSRICHTLINIE FOLGENDE MENSCHENRECHTSASPEKTE ABDECKT.



# PROZENTUALER ANTEIL MEXIKANISCHER LIEFERANTEN, DIE FOLGENDE MSA 2015 RELEVANTEN ANFORDERUNGEN UMGESETZT HABEN.



# PROZENTUALER ANTEIL SÜDAFRIKANISCHER LIEFERANTEN, DEREN UNTERNEHMENSRICHTLINIE FOLGENDE MENSCHENRECHTSASPEKTE ABDECKT.



# PROZENTUALER ANTEIL SÜDAFRIKANISCHER LIEFERANTEN, DIE FOLGENDE MSA 2015 RELEVANTEN ANFORDERUNGEN UMGESETZT HABEN.

